

Deutsch: Seiten 1-14  
English: pages 15-28

# MONTAGE- UND BEDIENUNGSANLEITUNG GALLUS



10 ft | 12 ft | 14 ft | 480 cm



Črmošnjice 5b  
8000 Novo mesto  
Slowenien

E: info@akrobat.com  
T: +386 730 800 60

[www.akrobat.com](http://www.akrobat.com)



100 % made  
in Europe



2,5 Millionen  
Sprünge garantiert



62,7 % sanftere  
Sprungdämpfung

## 1. WARNUNG!

**Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig durch, bevor Sie Ihr Trampolin aufbauen und verwenden. Bewahren Sie diese Anleitung zum späteren Nachlesen auf.**

Der Eigentümer des Trampolins ist dafür verantwortlich, dass alle Benutzer des Produkts vollständig über die ordnungsgemäße Verwendung dieses Trampolins und alle Sicherheitsvorkehrungen informiert sind.

**Danke, dass Sie sich für ein Akrobat Trampolin entschieden haben!**

Ihr Trampolin ist mehr als nur ein weiteres Outdoor-Spielzeug. Es wurde entwickelt, damit alle Familienmitglieder, egal welchen Alters, in den Genuss von Spiel, Spaß und sportlicher Betätigung kommen. Trampoline von Akrobat sind für die Ewigkeit gebaut.

Hergestellt aus hochwertigen europäischen Materialien und als Ergebnis, professioneller Handwerkskunst. Ihr Trampolin wird Sie über viele Jahre hinweg zuverlässig begleiten.

Sicherheit steht an erster Stelle! Damit Sie Ihr Trampolin optimal nutzen und lange daran Freude haben können, lesen Sie bitte diese Montageanleitung und die Sicherheitshinweise gründlich durch, um das Verletzungsrisiko zu verringern.

Das maximale Benutzergewicht bestimmt sich nach der Größe des Trampolins:



<b>10 ft / 305 cm</b>	100 kg / 220 lbs
<b>12 ft / 366 cm</b>	130 kg / 286 lbs
<b>14 ft / 427 cm</b>	130 kg / 286 lbs
<b>480 cm</b>	150 kg / 330 lbs

- Das Trampolin darf nur unter Aufsicht und Anleitung eines Erwachsenen benutzt werden.
- Das Trampolin muss von einem Erwachsenen aufgebaut und vor der ersten Benutzung sorgfältig überprüft werden.
- Vergewissern Sie sich, dass das Sicherheitsnetz und die Netzpfeile ordnungsgemäß und sicher befestigt sind. Tauschen Sie abgenutzte, defekte oder fehlende Teile aus.
- Minderjährige müssen unabhängig von ihrem Trainingsniveau und ihrer Vertrautheit mit dem Trampolin von einem Erwachsenen beaufsichtigt werden. Stellen Sie sicher, dass das Trampolin ohne eine entsprechende Aufsichtsperson nicht zugänglich ist.
- Prüfen Sie das Trampolin vor jeder Benutzung. Die regelmäßige Instandhaltung und Prüfung des Trampolins und der Trampolinteile sind notwendig, um Verletzungen zu vermeiden. Durch ordentliche Wartung und Pflege erhöhen Sie die Haltbarkeit Ihres Trampolins.
- Eine unsachgemäße Verwendung des Trampolins kann zu Verletzungen, Lähmungen oder sogar zum Tod führen.
- Dieses Trampolin ist nur für den Einsatz im Freien vorgesehen.
- Nicht geeignet für Kinder unter 3 Jahren – Erstickengefahr durch Kleinteile.
- Tragen Sie Kleidung, die frei von Zugbändern, Haken, Schlaufen oder anderen Teilen ist, die sich bei der Verwendung des Trampolins in der Netzumrandung verfangen könnten. Befestigen Sie nichts an der Netzumrandung, das kein vom Hersteller zugelassenes Zubehör oder Teil des Begrenzungssystems ist.
- Sichern Sie das Trampolin/das Netz ordnungsgemäß, wenn es nicht benutzt wird.
- Schützen Sie es vor unbefugtem Gebrauch.
- Stellen Sie sicher, dass sich weder Kinder noch andere Personen unter dem Trampolin aufhalten.
- Schwangeren wird von der Verwendung des Trampolins abgeraten.
- Verwenden Sie das Trampolin nicht unter dem Einfluss von Alkohol, Drogen oder starken Medikamenten.
- Halten Sie das Produkt fern von Wärmequellen und Flammen.
- Schließen Sie vor dem Springen stets die Netzöffnung.
- Das Sprungtuch sollte sauber und trocken gehalten werden. Springen Sie niemals auf einem nassen Sprungtuch, um ein Ausrutschen und Stürzen zu vermeiden.
- Tragen Sie während der Benutzung des Trampolins kein Schuhwerk.
- Während des Springens dürfen keine Lebensmittel, Süßigkeiten oder Kaugummis verzehrt werden.
- Springen Sie in der Mitte des Sprungtuchs.
- Stoppen Sie Sprünge durch Beugen der Knie, sobald die Füße das Sprungtuch berühren. Üben Sie das Abstoppen, bevor Sie weitere Sprünge versuchen.
- Springen Sie nicht vom Trampolin herunter – steigen Sie stets auf und ab. Es ist gefährlich, beim Absteigen vom Trampolin auf den Boden zu springen bzw. beim Aufsteigen auf das Trampolin zu springen. Verwenden Sie das Trampolin nie als Sprungbrett auf andere Objekte. Springen Sie nicht von anderen Objekten, Gebäuden oder Oberflächen aus auf das Trampolin, in oder über die Netzumrandung.
- Springen Sie nicht zu hoch und nicht zu lang am Stück, legen Sie regelmäßige Pausen ein.
- Bleiben Sie auf niedriger Höhe, um Ihre Sprünge zu kontrollieren, und landen Sie immer in der Mitte des Trampolins. Behalten Sie stets die Kontrolle über Ihre Sprünge. Kontrolle ist wichtiger als Sprunghöhe.
- Versuchen und erlauben Sie nicht das Ausführen von Saltos. Stürze auf den Kopf oder Nacken können zu ernsthaften Verletzungen, Lähmungen oder zum Tod führen, selbst wenn Sie in der Mitte des Sprungtuchs landen.
- Das Trampolin darf immer nur von einer Person gleichzeitig benutzt werden. Kollisionsgefahr: Mehrere Personen erhöhen das Risiko von Kontrollverlusten, die zu schweren Verletzungen führen können.
- Eine unsachgemäße oder missbräuchliche Verwendung des Trampolins ist gefährlich und kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- Legen Sie vor Betreten des Trampolins Schmuck, Brillen und Ähnliches ab. Leeren Sie vor dem Springen Taschen und Hände. Springen Sie stets in der Mitte des Sprungtuchs.
- Setzen Sie sich nicht auf die Randabdeckung und stehen Sie nicht auf dem Rand, während eine andere Person springt.
- Halten Sie Kleinkinder vom Trampolin fern, während es von anderen benutzt wird, da der Rand zu den Seiten hin ausschlagen kann.
- Das Trampolin sollte auf einer ebenen Grasfläche oder einem weichen Untergrund wie Sand oder Rinde aufgestellt werden. Benutzen Sie das Trampolin nicht auf harten Oberflächen wie Asphalt und Beton. Platzieren Sie das Trampolin nicht neben Swimmingpools, Schaukeln, Rutschen, Kletterwänden usw.
- Benutzen Sie das Trampolin nicht bei Wind oder Sturm. Wenn Sie ein Sicherheitsnetz verwenden, bauen Sie es ab und verstauen Sie es, bis sich die Wetterbedingungen verbessern.
- Entfernen Sie alle festen Gegenstände unter dem Trampolin und um das Trampolin herum.
- Es dürfen sich keine Hindernisse wie Zäune, Dächer, Äste und Zweige, Wäscheleinen, elektrische Kabel und Leitungen usw. in der Nähe des bzw. über dem Trampolin befinden. Sorgen Sie dafür, dass rund um das Trampolin mindestens 2 Meter frei sind.
- Stellen Sie sicher, dass mindestens 6 Meter Freiraum nach oben vorhanden sind.
- Jede am Trampolin vorgenommene Veränderung muss vom Hersteller genehmigt werden.
- Bauen Sie das Trampolin vor einem Transport in umgekehrter Reihenfolge des Zusammenbaus ab. Transportieren Sie es an den gewünschten Ort und bauen Sie es erneut gemäß dieser Anleitung auf.
- Die Zufriedenheit und Sicherheit unserer Kunden ist uns wichtig. Prüfen Sie daher bitte regelmäßig unsere Website auf aktuelle Kundeninformationen und alle Trampolinspezifikationen.
- Für weitere Informationen zur Trampolinausstattung kontaktieren Sie bitte den Hersteller oder prüfen unsere Website auf aktuelle Kundeninformationen.
- Das Trampolin ist nach der EN 1176 Norm zertifiziert.

## 2. TEILELISTE

Gallus 10 ft / 305 cm	Gallus 12 ft / 366 cm	Gallus 14 ft / 427 cm	Gallus 480 cm
--------------------------	--------------------------	--------------------------	------------------

		Gallus 10 ft / 305 cm	Gallus 12 ft / 366 cm	Gallus 14 ft / 427 cm	Gallus 480 cm	
<b>Teil A*</b>	Rahmenteil mit T-Stück	1 Stk	1 Stk	1 Stk	1 Stk	
<b>Teil B</b>	Rahmenteil mit Muffe	3 Stk	3 Stk	3 Stk	4 Stk	
<b>Teil C</b>	Rahmenteil ohne Muffe	4 Stk	4 Stk	4 Stk	5 Stk	
<b>Teil D*</b>	Standfußverlängerung	8 Stk	8 Stk	8 Stk	10 Stk	
<b>Teil E</b>	Standfuß	4 Stk	4 Stk	4 Stk	5 Stk	
<b>Teil F*</b>	Verbindungsstück	7 Stk	8 Stk	8 Stk	10 Stk	
<b>Teil G*</b>	Oberes Rahmenteil kurz	3 Stk	4 Stk	4 Stk	5 Stk	
<b>Teil H</b>	Oberes Rahmenteil lang	4 Stk	4 Stk	4 Stk	5 Stk	
<b>Teil I</b>	Schutzpolster	1 Stk	1 Stk	1 Stk	1 Stk	
<b>Teil J</b>	Gummispanner mit Knebel	16 Stk	16 Stk	16 Stk	20 Stk	
<b>Teil K</b>	Federn	64 Stk	80 Stk	96 Stk	100 Stk	
<b>Teil L</b>	Sprungtuch	1 Stk	1 Stk	1 Stk	1 Stk	
<b>Teil M</b>	Werkzeug zum Einspannen der Federn	1 Stk	1 Stk	1 Stk	1 Stk	
<b>Teil N</b>	Sicherungsstift für Verlängerungsrohr	8 Stk	8 Stk	10 Stk	10 Stk	

Gallus 10 ft / 305 cm	Gallus 12 ft / 366 cm	Gallus 14 ft / 427 cm	Gallus 480 cm
--------------------------	--------------------------	--------------------------	------------------

### Montageteile für das Sicherheitsnetz

		Gallus 10 ft / 305 cm	Gallus 12 ft / 366 cm	Gallus 14 ft / 427 cm	Gallus 480 cm	
<b>Teil O</b>	Netzpfeosten mit PVC-Hülle	7 Stk	7 Stk	7 Stk	9 Stk	
<b>Teil P</b>	Schraube für Netzpfeosten	9 Stk	9 Stk	9 Stk	11 Stk	
<b>Teil Q</b>	Gummispanner mit Knebel	16 Stk	16 Stk	16 Stk	20 Stk	
<b>Teil R</b>	Sicherheitsnetz mit Ein- und Ausstieg	1 Stk	1 Stk	1 Stk	1 Stk	
<b>Teil S</b>	Netzseil 5 mm	1 Stk	1 Stk	1 Stk	1 Stk	
<b>Teil T</b>	Netzseil 3 mm	1 Stk	1 Stk	1 Stk	1 Stk	
<b>Teil U</b>	PVC Abdeckung für den oberen Ring	1 Stk	1 Stk	1 Stk	1 Stk	
<b>Teil V</b>	Seil für die obere abdeckung 3 mm	1 Stk	1 Stk	1 Stk	1 Stk	
<b>Teil W</b>	Untere Randschürze aus PVC	1 Stk	1 Stk	1 Stk	1 Stk	
<b>Teil X</b>	Gummiseil	/	1 Stk	1 Stk	1 Stk	
<b>Teil Y</b>	Fußmatte	1 Stk	1 Stk	1 Stk	1 Stk	
<b>Teil Z</b>	Leiter	1 Stk	1 Stk	1 Stk	1 Stk	
<b>Teil E1</b>	Verankerungs-Kit	2 Stk	2 Stk	2 Stk	2 Stk	

## Sonderteile für Gallus 10 ft

Beim Gallus 10 ft sind einige Teile anders geformt. Daher haben Montageschritte mit einem \* spezielle Anweisungen, die auf Seite 12 dargestellt werden.

Gallus  
10 ft / 305 cm

### Teileliste\*

<b>Teil A1</b>	Dreiecksrahmen mit Doppelmuffe	1 Stk	
<b>Teil D1</b>	Zusätzliche Stange für Randschürze – Ein- und Ausstieg	2 Stk	
<b>Teil F1</b>	Zusätzliches Verbindungsstück – Ein- und Ausstieg	1 Stk	
<b>Teil G1</b>	Zusätzliches oberes Rahmenteil – Ein- und Ausstieg	1 Stk	

## 3. AUFSTELLUNG UND MONTAGE

Wir empfehlen den Aufbau durch mindestens zwei Personen. Tragen Sie Handschuhe, um Ihre Hände während der Montage vor Quetschungs- und scharfkantigen Stellen zu schützen. Üben Sie bei der Montage keine übermäßige Kraft aus, die das Produkt beschädigen könnte.

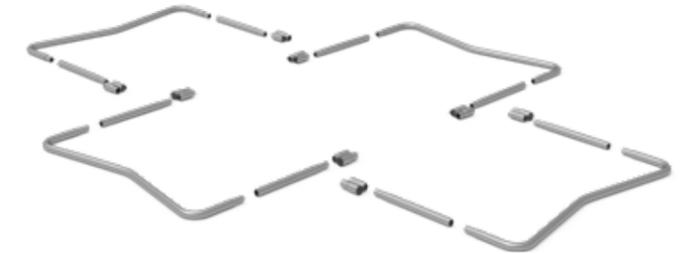


**WICHTIG:** Die Schritte des Montageprozesses variieren je nach Größe des Trampolins. Befolgen Sie bei der Montage des **Gallus 10 ft** die Sonderanweisungen für Schritte, die mit einem \* markiert sind. Weitere Anweisungen für dieses Modell sind in **den nachfolgenden Anweisungen dargestellt**.

### Zusammenbau des Rahmens



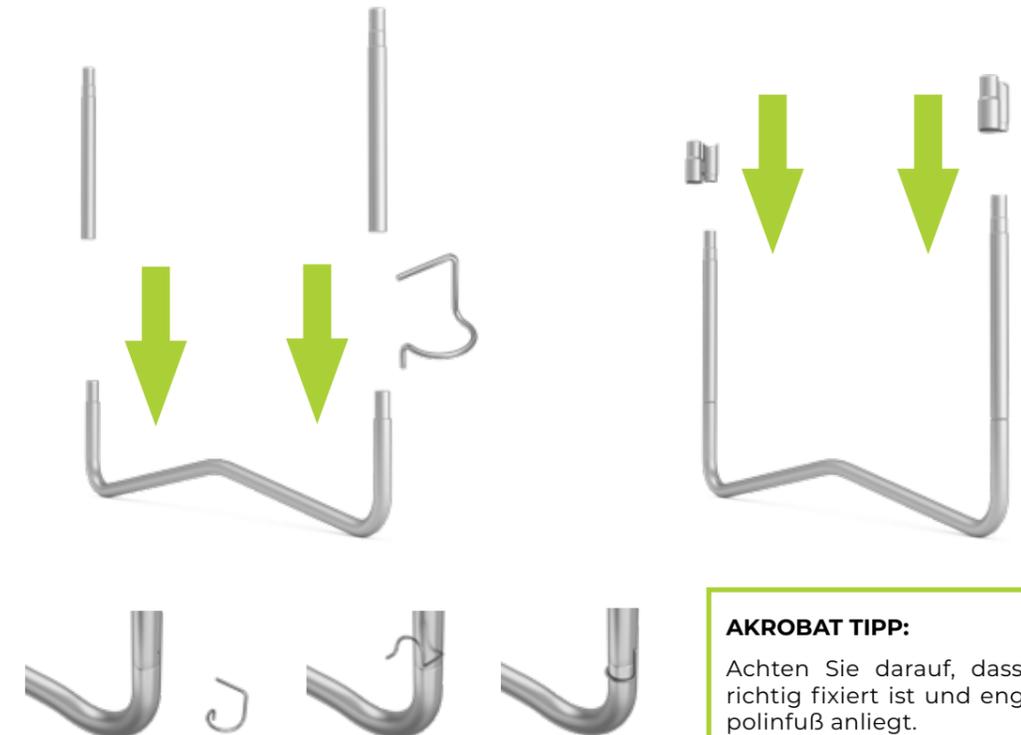
Legen Sie den Trampolinrahmen (Teile D, E und F) flach auf den Boden. So behalten Sie einen besseren Überblick.



Befestigen Sie die Standfußverlängerungen an den Standfüßen (Teil D in Teil E).

Setzen Sie als nächstes das Verbindungsstück auf die Standfußverlängerung (Teil F und Teil D). Der Teil mit der geschlossenen Unterseite ist der Teil, an dem die Netzpfosten angebracht werden.

Mit dem Sicherungsstift (Teil N), das dem Set beiliegt, schließen Sie den unteren Teil der Verlängerung und den Trampolinfuß. Wiederholen Sie den Vorgang an allen Trampolinfüßen.



#### AKROBAT TIPP:

Achten Sie darauf, dass das Rohr richtig fixiert ist und eng am Trampolinfuß anliegt.

3\*

Anschließend verbinden Sie die Standfüße mit den Rahmenteilen – beginnen Sie mit dem Rahmenteil mit T-Stück (siehe Abbildung).

Vergewissern Sie sich, dass der freie Teil des Verbindungsstücks zur Außenseite des Rahmenkreises gedreht ist. Drehen Sie die Standfußverlängerung, bis das AkroClick-System einrastet und eine stabile Verbindung bildet, sodass der Fuß nicht mehr herausrutschen kann.

Fahren Sie mit der Montage des Rahmens fort, indem Sie die Rahmenteile mit und ohne Muffen abwechselnd zusammensetzen, bis ein Kreis entsteht.



**WICHTIG:**

Die Standfüße können mitunter etwas eng sitzen – das ist so gewollt und dient der zusätzlichen Festigkeit des Trampolins.

**HINWEIS VON AKROBAT:**

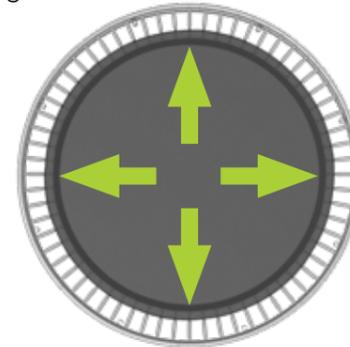
Um den Zusammenbau der Rahmenteile zu erleichtern, tragen Sie etwas Schmierfett für Lager auf alle Verbindungsstellen auf.

Der Rahmen Ihres Trampolins ist nun fertig montiert und kann am gewünschten Standort platziert werden.

## Einsetzen des Sprungtuchs und Anbringen der Federn

4

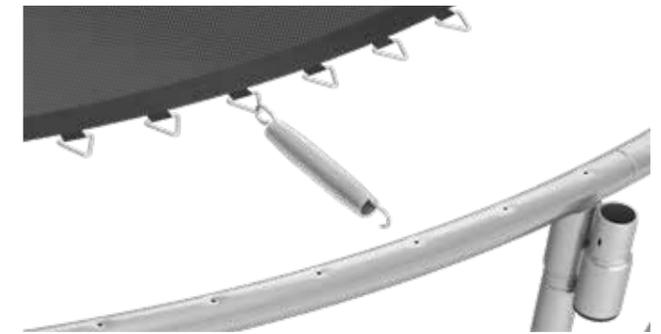
Legen Sie das Sprungtuch flach in den Rahmen. Achten Sie darauf, dass das Logo nach oben zeigt. Um das Anbringen des Sprungtuchs zu erleichtern, suchen Sie die vier sich jeweils gegenüberliegenden Ringe in der 12-, 3-, 6- und 9-Uhr-Position und befestigen Sie zunächst vier Federn an diesen Stellen. Befestigen Sie dann eine Feder an jedem achten Ring, anschließend an jedem vierten und so fort, bis alle Federn befestigt sind.



Während des Zusammenbaus wirkt es so, als ob das Sprungtuch nicht passt. Es wird jedoch die richtige Größe annehmen, sobald Sie alle Federn befestigt haben. Das verlangt ein wenig Kraft.

**HINWEIS VON AKROBAT:**

Das Befestigen der Federn ist nicht einfach, Sie werden etwas Kraft ausüben müssen. Behelfen Sie sich, indem Sie der mitgelieferten Federspanner benutzen, um die Feder in Richtung der Rahmenlöcher zu ziehen. Denken Sie daran, Handschuhe zu tragen!



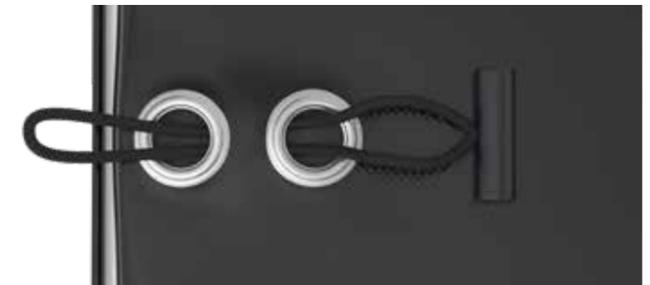
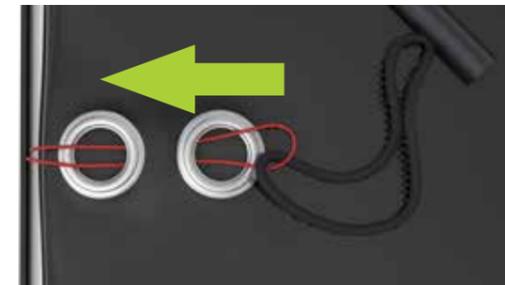
**WICHTIG:**

Vergewissern Sie sich, dass alle Federhaken sicher am Rahmen befestigt sind.

## Befestigen des Rahmenpolsters

5

Legen Sie das Rahmenpolster so auf das Trampolin, dass die Nahtstellen der Polsterabschnitte mit denen des Rahmens ausgerichtet sind und die Ösen nach oben zeigen. Führen Sie die Gummispanner so durch die Ösen hindurch, dass das Schlaufenende nach außen zeigt und das Knebelende innen liegt.



Drehen Sie das Rahmenpolster um und ziehen Sie das Gummiband um den Rahmen herum. Führen Sie den Knebel durch die Schlaufe und drehen Sie den Knebel nach innen, um ihn zu fixieren. Wiederholen Sie diesen Schritt mit allen Gummispannern.



**WICHTIG:**

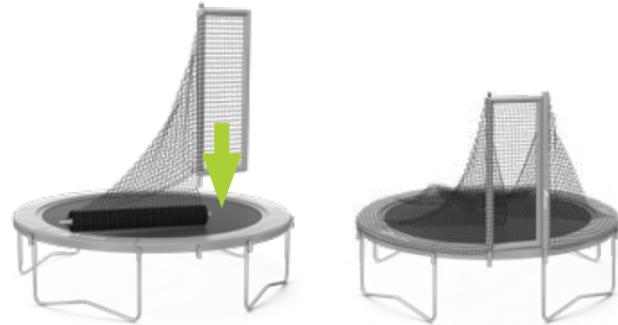
Das Rahmenpolster muss den gesamten Rahmen und alle Federn bedecken.



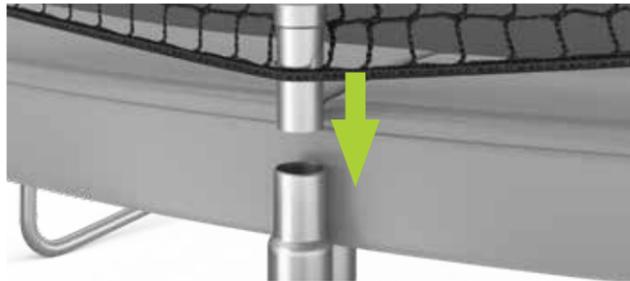
## Montage des Sicherheitsnetzes

**6\*** Beginnen Sie mit der Montage des Sicherheitsnetzes, indem Sie den am Ein- und Ausstieg befestigten Begrenzungspfosten in das Rahmenteil mit T-Stück einführen.

Setzen Sie den unteren Teil des Ein- und Ausstiegs ein und rollen Sie das Sicherheitsnetz um das Sprungtuch herum ab. Stellen Sie sicher, dass es nicht verdreht wird. Wenn Sie das Netz vollständig abgerollt haben, stecken Sie den letzten Pfosten in die Muffe neben dem Ein- und Ausstieg; schließen Sie den Ein- und Ausstieg vorher von innen.



**7** Beginnen Sie mit dem Einsetzen der ersten Netzstange links von der Tür. Die Unterkante des Netzes muss gespannt bleiben, bevor Sie den nächsten Pfosten einsetzen. Nehmen Sie das Netz in der Nähe von der Tür und ziehen Sie es straff in Richtung des ersten Pfostens, bevor Sie den Pfosten durch das Netz und in die Muffe einführen.



**8** Fahren Sie fort, indem Sie alle Pfosten in die Muffen einsetzen und dabei immer die Unterkante des Netzes gespannt halten, um sicherzustellen, dass das Netz straff um das Trampolin herum sitzt.

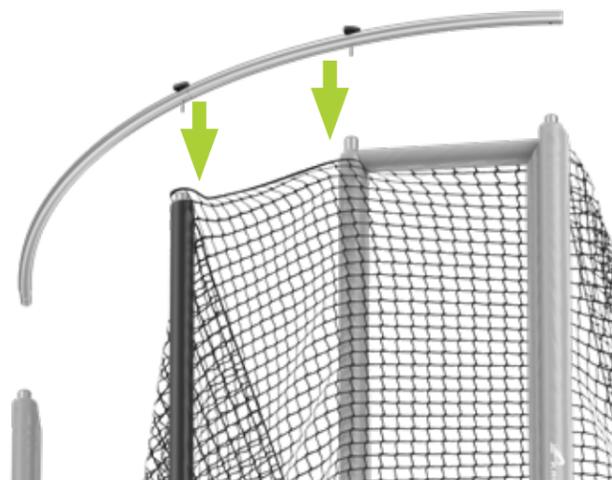
### HINWEIS VON AKROBAT:

Wenn das Netz zum Ende hin zu kurz oder zu lang ist, passen Sie das gesamte Netz beginnend vom Ein- und Ausstieg bis zum letzten Pfosten an.



**9\*** Wenn Sie alle Pfosten angebracht haben, beginnen Sie mit der Montage des oberen Rahmens. Nehmen Sie das kürzere obere Rahmenteil mit einem Loch in der Mitte. Dieses Teil muss über die Tür angebracht werden und mit der Verbindungsschraube oben auf dem Netzpfosten fixiert werden.

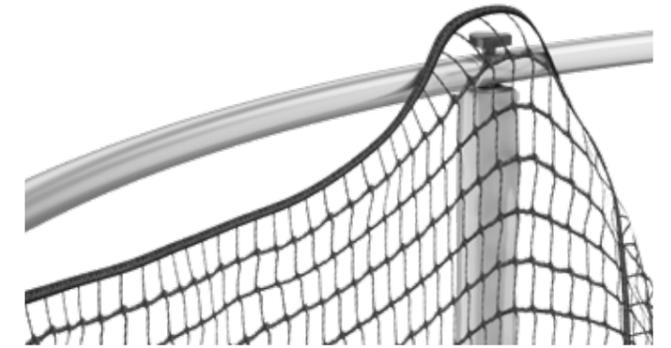
Fahren Sie fort, indem Sie zwei obere Rahmentteile aneinander befestigen und dann eine Verbindungsschraube nehmen und sie oben am Netzpfosten einschrauben.



### WICHTIG:

Die oberen Rahmentteile sind in zwei verschiedenen Größen vorhanden – wechseln Sie diese gemäß den Rahmenbeine ab, über denen die längeren oberen Rahmentteile platziert werden sollen.

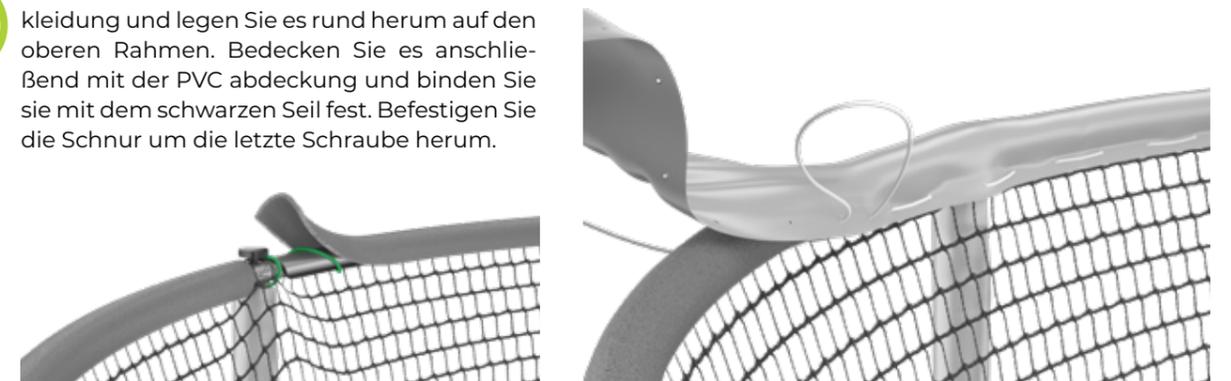
**10** Hängen Sie nun die Oberkante des Netzes um die Verbindungsschrauben herum. Halten Sie das Netz dabei genauso straff wie bei der Befestigung des unteren Teils, damit es um den gesamten Rahmen herum reicht.



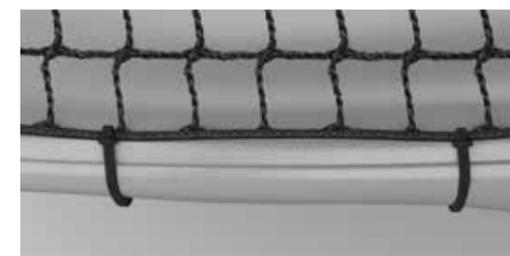
**11** Nehmen Sie das grüne Seil und winden Sie es lose um die obere Stange und das Netz herum. Ziehen Sie das Seil durch jede vierte Öffnung in der Oberkante des Netzes. Kehren Sie dann an den Anfang zurück und ziehen Sie das Seil straff, indem Sie es um die Schraube auf dem letzten Netzpfosten herum binden.



**12\*** Nehmen Sie als nächstes die Schaumstoffverkleidung und legen Sie es rund herum auf den oberen Rahmen. Bedecken Sie es anschließend mit der PVC-Abdeckung und binden Sie sie mit dem schwarzen Seil fest. Befestigen Sie die Schnur um die letzte Schraube herum.



**13** Befestigen Sie schließlich mithilfe der verbleibenden Gummispanner den unteren Rand des Netzes am Rahmen und um die Feder herum.



14\*

Als letztes befestigen Sie die untere Randschürze aus PVC (Teil W) um den Rahmen des Trampolins herum und verankern das Trampolin im Boden.

Beginnen Sie damit, die Schürze mit den Klettverschlüssen am Rahmen unter dem Ein- und Ausstieg zu befestigen.



15

Nehmen Sie dann die schwarze Schnur und befestigen Sie die Oberseite der Schürze am Netz, indem Sie die Schnur, beginnend rechts vom Ein- und Ausstieg, durch die Löcher im Netz und die Ösen an der PVC-Schürze führen.



Fixieren Sie zuletzt die Unterseite der PVC-Schürze mit dem übrigen Gummiband und binden Sie es um die Standfüße, damit die Schürze fest sitzt.



16

Platzieren Sie die Leiter und die Fußmatte vor dem Ein- und Ausstieg und schon sind Sie startklar!



## Sonderanweisungen für Gallus 10 ft

3\*

Nach dem Sie die Standfüße montiert haben, fahren Sie damit fort, die Füße mit den Rahmenteilen zu verbinden. Verbinden Sie zunächst das dreieckige Rahmenteil mit dem Doppelverbindungsstück (Teil A zu Teil F) mit dem Rahmen und fügen Sie dann die Standfußverlängerung (Teil F zu Teil D) hinzu. An dieser Stelle wird später der Netzpfeiler angebracht. Vergewissern Sie sich, dass der freie Teil des Verbindungsstücks zur Außenseite des Rahmenkreises gedreht ist.

Fahren Sie mit der Montage des Rahmens fort, indem Sie die Rahmenteile mit und ohne Muffen abwechselnd zusammensetzen, bis ein Kreis entsteht.



Befestigen Sie als nächstes das Sprungtuch und die Rahmenpolster wie auf den vorigen Seiten beschrieben.

## Montage des Sicherheitsnetzes

6\*

Beginnen Sie mit der Montage des Sicherheitsnetzes, indem Sie den am Ein- und Ausstieg (Teil I) befestigten Begrenzungspfosten in das dreieckige Rahmenteil mit T-Stück einführen.

Setzen Sie den unteren Teil des Ein- und Ausstiegs ein und rollen Sie das Sicherheitsnetz um das Sprungtuch herum ab. Stellen Sie sicher, dass es nicht verdreht wird. Wenn Sie das Netz vollständig abgerollt haben, stecken Sie den letzten Pfosten in die Muffe neben dem Ein- und Ausstieg.



**WICHTIG:**

Schließen Sie den Ein- und Ausstieg von innen, bevor Sie den letzten Pfosten in das Verbindungsstück einführen.



Fahren Sie mit Schritt 7 wie auf Seite 10 beschrieben fort.



9\*

Wenn Sie alle Pfosten angebracht haben, beginnen Sie mit der Montage des oberen Rahmens. Befestigen Sie zwei obere Rahmenstangen aneinander, nehmen Sie eine Verbindungsschraube und schrauben Sie sie oben am Netzpfeiler ein.

Einer der oberen Rahmenpfosten hat eine zusätzliche Durchgangsbohrung zur Aufnahme des Ein- und Ausstiegs (Teil G1). Dieses Teil muss über dem Ein- und Ausstieg angebracht und mit der Verbindungsschraube oben auf dem Netzpfeiler fixiert werden.



Fahren Sie fort, indem Sie zwei obere Rahmenteile aneinander befestigen und dann eine Verbindungsschraube nehmen und sie oben am Netzpfeiler einschrauben.



**WICHTIG:**

Die oberen Rahmenteile sind in zwei verschiedenen Größen vorhanden – wechseln Sie diese gemäß den Rahmenstangen ab, über denen die längeren oberen Rahmenteile platziert werden sollen.



Fahren Sie mit Schritt 12 fort.

12\*

Nachdem Sie die Oberseite des Sicherheitsnetzes mit dem Seil fixiert haben, nehmen Sie die Schaumstoffverkleidung und legen Sie es rund herum auf den oberen Rahmen.

Bedecken Sie es anschließend, über dem Ein- und Ausstieg beginnend, mit der PVC-Abdeckung und binden Sie sie wie in der Abbildung gezeigt mit dem weißen Band fest.



## Befestigen der PVC-Schürze

14\*

Als letztes befestigen Sie die Randschürze am Rahmen des Trampolins.

Beginnen Sie damit, die Schürze am Rahmen unterhalb des Ein- und Ausstiegs zu befestigen. Nehmen Sie den kurzen Teil der Trampolinschürze und führen Sie eine der beiden zusätzlichen Standfußverlängerungen in die Hülle und stecken Sie sie in die Rahmenmuffe.

Nehmen Sie dann die zweite schwarze Schnur und befestigen Sie die Oberseite der Schürze am Netz, indem Sie die Schnur durch die Löcher im Netz und die Ösen an der PVC-Schürze führen. Wenn Sie die Schürze um das gesamte Trampolin herum befestigt haben, führen Sie die zweite Standfußverlängerung unter dem Ein- und Ausstieg in die PVC-Hülle und stecken sie in die Rahmenmuffe.



## 4. VERANKERUNG DES TRAMPOLINS

Stellen Sie das Trampolin an den endgültigen Standort. Vergewissern Sie sich dass der Bereich frei von unterirdischen Versorgungsleitungen ist (Strom, Gas, Telefon, Wasser, Sprinkleranlage), bevor Sie die Verankerungen anbringen.



Positionieren und installieren Sie den Erdanker in der Mitte des Trampolinfußes so nah wie möglich am Trampolinrohr. Drehen Sie den Erdanker in den Boden bis die Oberseite der Schlaufe auf gleicher Höhe mit dem erhöhten Teil des Beines ist. Wenn der Boden zu hart ist, besprühen Sie ihn leicht mit Wasser um ihn aufzulockern, bevor Sie fortfahren.



Führen Sie den mitgelieferten Gurt durch die Schlaufe des Bodenankers und ziehen Sie ihn fest, um sicherzustellen, dass Ihr Trampolin an Ort und Stelle bleibt und am Boden befestigt ist. Wiederholen Sie den gleichen Vorgang auf dem gegenüberliegenden Bein.



### HINWEIS VON AKROBAT:

Die Installation dieses Kits sollte von einem Erwachsenen durchgeführt werden. Wir empfehlen Ihnen, Handschuhe zu tragen.





## HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

**Ihr Akrobat-Trampolin ist nun einsatzbereit. Viel Spaß!**

Wenn dies Ihr erstes Trampolin ist, empfehlen wir Ihnen, zunächst die in dieser Anleitung beschriebenen Basissprünge zu lernen.

## 5. WARTUNG DES TRAMPOLINS

Prüfen Sie Ihr Trampolin vor jeder Saison gründlich – vor allem Rahmen, Rahmenpolster, Federn, Sprungtuch und Sicherheitsnetz. Wir empfehlen zudem regelmäßige Überprüfungen während der Saison. Ansonsten könnten beschädigte Teile übersehen werden, was zu schweren Unfällen oder Verletzungen führen kann.

- Alle Teile sind gut befestigt.
- Alle Federn sind sicher am Rahmen und an den Ringen des Sprungtuchs fixiert.
- Das Trampolin weist keine Beschädigungen auf, wie Risse, Löcher oder scharfkantige, verbogene oder gebrochene Teile. Wenn Sie Schäden feststellen, tauschen Sie die Teile umgehend aus.
- Überprüfen Sie das Sicherheitsnetz und die Pfosten auf potentielle Beschädigungen und tauschen Sie das Sicherheitsnetz alle 5 Jahre aus.

Stellen Sie zum Schutz des Trampolins auch sicher, dass keine Tiere darauf erlaubt sind, da diese sowohl die Rahmenpolsterung als auch das Sprungtuch beschädigen könnten.

Im Fall von beschädigten oder fehlenden Teilen sollte das Trampolin sofort abgebaut und nicht mehr verwendet werden, bis die Defekte behoben oder fehlende Teile ersetzt wurden.

Extreme Witterungseinflüsse können die Materialien des Trampolins angreifen, beachten Sie daher folgende Empfehlungen:

Bei starkem Wind bauen Sie das Sicherheitsnetz ab und beschweren das Trampolin. Bewahren Sie das Sicherheitsnetz an einem sicheren Ort auf.

- Entfernen Sie das Sprungtuch im Winter, da es unter dem Gewicht von Schnee beschädigt werden kann.
- Schützen Sie das Trampolin vor direkter Hitze, Feuer, Funken und Feuerwerk.
- Schützen Sie Ihr Trampolin vor schweren Regen- und Schneefällen.

### Reinigung des Trampolins:

Alle Sprungtücher und Rahmenpolster von Akrobat bestehen aus hochwertigen, haltbaren Materialien und dürfen nicht mit aggressiven Reinigungsprodukten behandelt werden! Die Oberflächen des Trampolins werden am besten mit mildem Seifenwasser gesäubert und anschließend gründlich mit Wasser abgespült.

**Denken Sie daran: Das Trampolin sollte nie von mehreren Personen gleichzeitig benutzt werden!**

**Das maximale Benutzergewicht bestimmt sich nach der Größe des Trampolins:**



<b>10 ft / 305 cm</b>	100 kg / 220 lbs
<b>12 ft / 366 cm</b>	130 kg / 286 lbs
<b>14 ft / 427 cm</b>	130 kg / 286 lbs
<b>480 cm</b>	150 kg / 330 lbs

**BITTE BEWAHREN SIE DIESE ANLEITUNG ZUM SPÄTEREN NACHLESEN AUF.**

## 6. TRAMPOLINZUBEHÖR

### Akrobat Wetterabdeckung für Trampoline

Die Akrobat Trampolinabdeckung bietet das ganze Jahr über Schutz vor Schäden durch Witterungseinflüsse und Schmutz und erhöht so die Lebensdauer und Widerstandsfähigkeit Ihres Trampolins – für noch mehr Freudensprünge. Sie besteht aus UV-resistentem, hochwertigem PVC und ist in allen Größen und Formen der Akrobat-Trampoline verfügbar.



### Akrobat Trampolinsocken

Langlebige Trampolinsocken mit hochwertigem Grip garantieren ein hohes Sicherheitsniveau. Das für die Sohlen verwendete Material verhindert mittels Reibung ein Wegrutschen und kann die Unfallwahrscheinlichkeit verringern. Zudem helfen die Socken bei der Eindämmung von Keimen, die übertragen werden können, wenn mehrere Personen das Trampolin barfuß benutzen.



## 7. SPRUNGANLEITUNG

Lernen Sie zunächst, langsame und kontrollierte Sprünge auszuführen. Das sichere Landen ist eine grundlegende Fähigkeit, die Sie sich gleich zu Beginn aneignen sollten. Andernfalls können Sie sich schwere Verletzungen zuziehen.

Egal, ob Sie selbst springen oder jemanden anweisen: Denken Sie daran, dass ein stabiles Gleichgewicht bei jedem Sprung die Basis für erfolgreiches Trampolinspringen ist.

**Das Abstoppen ist genauso wichtig wie das Springen.** Das korrekte Abstoppen gehört zu den wichtigsten Sicherheitsmaßnahmen im Trampolinspringen. Wenn ein Springer die Kontrolle über seinen Sprung und/oder sein Gleichgewicht verliert, muss er schnell reagieren, um Verletzungen zu verhindern. Dafür muss man lediglich die Knie beugen, bevor man auf dem Sprungtuch landet. Das ist die sicherste Art, den Sprung abzustoppen und Unfälle zu vermeiden.

Beim Erlernen und Üben der Sprünge sollte bestenfalls eine weitere Person in der Nähe des Trampolins anwesend sein, um bei Bedarf helfen zu können. Trampolinspringen ist körperlich anstrengend und sollte nicht zu lang am Stück durchgeführt werden. Eine erschöpfte Person begeht leicht Fehler beim Springen, wodurch sich das Verletzungsrisiko erhöht.

Hohe Trampolinsprünge gelten als fortgeschrittene Sprünge und dürfen nicht von unerfahrenen Nutzern ausgeführt werden. Die Höhe des Sprungs muss unbedingt dem Erfahrungsniveau des Nutzers entsprechen.

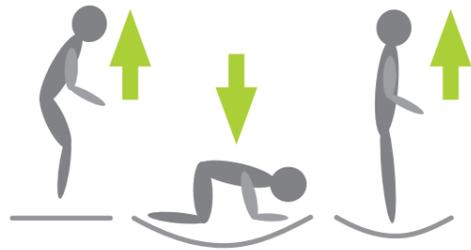
#### BITTE BEACHTEN:

-  Anfänger sollten die grundlegenden Körperhaltungen lernen und die Basissprünge üben, die in dieser Anleitung beschrieben werden.
-  Um zu lernen, wie man beim Springen das Gleichgewicht hält, stellen Sie sich auf die Mitte des Sprungtuchs und hüpfen Sie leicht auf und ab, um die Bewegung zu kontrollieren. Erhöhen Sie die Intensität schrittweise und kehren Sie mit jedem Sprung in dieselbe Position auf dem Sprungtuch zurück.
-  Konzentrieren Sie sich beim Springen auf das Sprungtuch. Andernfalls können Sie schnell das Gleichgewicht verlieren und stürzen.
-  Führen Sie ohne Aufsicht keine Saltos aus! Saltos dürfen nur von erfahrenen Springern, unter Aufsicht eines Experten und unter Verwendung geeigneter Sicherheitsmaßnahmen vollführt werden.

## 8. BASISSPRÜNGE

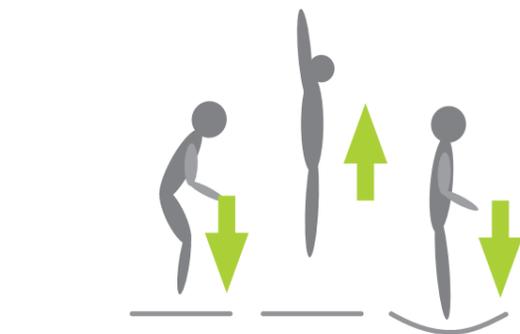
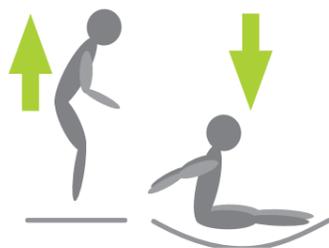
### DER HAMPELMANN:

1. Beginnen Sie in stehender Position, die Füße schulterbreit auseinander, den Kopf nach oben und die Augen auf das Sprungtuch gerichtet.
2. Schwingen Sie Ihre Arme vorwärts über Ihren Kopf und mit einer kreisförmigen Bewegung wieder zurück.
3. Bringen Sie Ihre Füße in der Luft zusammen und strecken Sie die Fußspitzen.
4. Landen Sie wieder in der Mitte des Sprungtuchs, die Füße schulterbreit auseinander (d. h., in der Ausgangsposition)



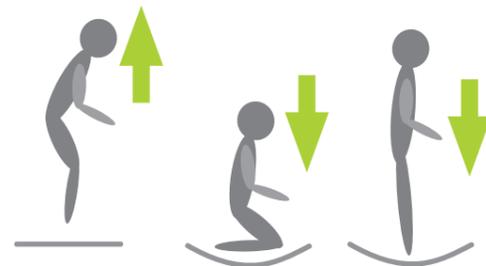
### DIE GOTTESANBETERIN:

1. Beginnen Sie mit einem niedrigen Sprung.
2. Landen Sie auf Ihren Knien (schulterbreit auseinander), halten Sie Ihren Rücken gerade und Ihre Arme ausgestreckt, um das Gleichgewicht zu bewahren.
3. Springen Sie zurück in die Ausgangsposition, indem Sie den Schwung mitnehmen und Ihre Arme nach oben strecken.



### DER FRONT DROP:

1. Springen Sie zunächst ein paar Mal sanft auf und ab.
2. Springen Sie hoch und landen Sie auf Ihren Händen und Knien.
3. Stoßen Sie sich mit Ihren Händen ab und springen Sie zurück in die aufrechte Position.

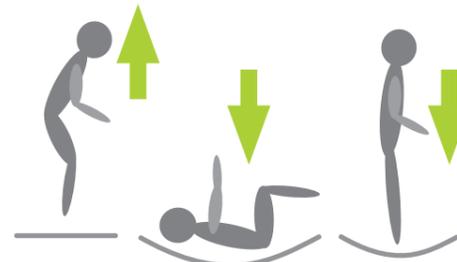


### SITZSPRUNG:

1. Beginnen Sie in einer Grundposition. Springen Sie nach oben und visieren Sie die Mitte des Sprungtuchs an.
2. Landen Sie mit nach vorn gestreckten Beinen, Arme beiderseits Ihrer Hüften und mit geradem Rücken.
3. Stoßen Sie sich mit Ihren Händen ab, um in die Ausgangsposition zurückzukehren.

### DER BAUCHSPRUNG:

1. Beginnen Sie mit einem sanften, niedrigen Sprung nach oben.
2. Lassen Sie sich auf den Bauch fallen und platzieren Sie Ihre Arme dabei vor sich auf dem Sprungtuch.
3. Stoßen Sie sich ab, um wieder in die Ausgangsposition zu gelangen.



### DER RÜCKENSPRUNG:

1. Beginnen Sie mit einem sanften Sprung nach oben.
2. Landen Sie auf Ihrem Rücken, ziehen Sie Ihr Kinn dabei nah an Ihre Brust und beugen Sie die Knie. Ihr Kinn muss nah an Ihrer Brust bleiben, während Sie landen.
3. Drücken Sie Ihre Beine nach vorn, um zurück in die Ausgangsposition zu springen.

### DER WANDERVOGEL:

1. Beginnen Sie in der Front-Drop-Position und stoßen Sie die Arme nach links oder rechts, um sich zu drehen.
2. Drehen Sie Ihren Kopf und Ihre Schultern in die Richtung, in die Ihr Körper sich dreht.
3. Halten Sie Ihren Rücken parallel zum Sprungtuch und den Kopf gerade.
4. Kehren Sie zum Abschluss des Sprungs in die liegende Position zurück, wobei Sie nun in die entgegengesetzte Richtung blicken.



### DIE FLIEGENDE BALLERINA:

1. Beginnen Sie in sitzender Position.
2. Springen Sie und drehen Sie Ihren Kopf nach links oder rechts und schwingen Sie Ihre Arme in dieselbe Richtung, um sich in der Luft zu drehen.
3. Folgen Sie der Bewegung mit Ihrer Hüfte, um die Drehung zu vollenden.
4. Landen Sie zum Abschluss in der sitzenden Position

Sie beherrschen nun die Basissprünge und sind bereit, noch höher zu springen!  
**Aber vergessen Sie nicht, immer die Kontrolle über Ihre Sprünge zu bewahren.**

**WIR WÜNSCHEN VIEL FREUDE MIT IHREM TRAMPOLIN!**







**KROBAT**  
*PASSION FOR JUMPING*

[www.akrobat.com](http://www.akrobat.com)



# INSTALLATION AND USER MANUAL GALLUS



10 ft, 12 ft, 14 ft and 480 cm



Črmošnjice 5b  
8000 Novo mesto  
Slovenia

E: [info@akrobat.com](mailto:info@akrobat.com)  
T: +386 730 800 60

[www.akrobat.com](http://www.akrobat.com)



100 % made  
in Europe



2.5 million  
jumps guarantee



62.7 % softer  
bounce absorption

# 1. WARNINGS!

**Read this manual carefully before assembling and using your trampoline. Keep this manual for future reference.**

The responsibility of the owner is to ensure that all users of the product are fully informed about the proper use of this trampoline and all safety precautions.

## Thank you for choosing Akrobat Trampoline!

Your trampoline is so much more than just another outdoor toy. It was designed to provide engaging playtime, create fun memories and active exercise to all members of the family, no matter what age. Akrobat trampolines are built to last. Made of best quality European materials and as a result of skilled craftsmanship, your trampoline will serve you for years to come.

Safety comes first! In order to achieve the best trampolining experience that will keep you fit and energised, please read these assembly instructions and safety recommendations thoroughly to minimize any chances of injuries.

Maximum user weight is defined by the size of the trampoline:



<b>10 ft / 305 cm</b>	100 kg / 220.5 lbs
<b>12 ft / 366 cm</b>	130 kg / 286.6 lbs
<b>14 ft / 427 cm</b>	130 kg / 286.6 lbs
<b>480 cm</b>	150 kg / 330.6 lbs

- Adult supervision and instruction required at all times.
- The trampoline has to be assembled by an adult and cautiously inspected before first use.
- Make sure the safety net and the enclosure poles are correctly and securely positioned. Replace any worn, defective, or missing parts.
- Minors must be supervised by an adult person regardless of their skills or training. Be sure to prevent access to the trampoline without proper supervision.
- Check the trampoline before each use. Regular maintenance check-ups of the trampoline and trampoline parts are necessary to prevent injuries. Keeping the trampoline impeccable will prolong the lifetime of your trampoline.
- Serious injury, paralysis or even death can occur if the trampoline is not used properly.
- This trampoline is for outdoor use only.
- Not suitable for children under 36 months - small parts, choking hazard.
- Wear clothing free of drawstrings, hooks, loops or anything that could get caught while using the trampoline/enclosure and result in entanglement. Do not attach anything to the enclosure that is not a manufacturer-approved accessory or part of the enclosure system.
- Properly secure the trampoline/enclosure when not in use. Protect it against unauthorized use.
- Do not allow a child or other persons under the trampoline.
- Jumping on the trampoline is not recommended during pregnancy.
- Do not use the trampoline under the influence of alcohol, drugs or heavy medication.
- Keep all sources of heat and flames away from the product.
- The jumping mat should be kept clean and dry. Jumping on a wet jumping mat is prohibited in order to avoid slips and falls.
- Remove footwear before jumping on the trampoline.
- Do not eat food, sweets or chew gum when bouncing.
- Bounce in the center of the mat.
- Stop bouncing by flexing the knees as feet come in contact with the trampoline bed. Learn this skill before attempting other jumps.
- Do not exit by a jump – always walk on and off. It is a dangerous practice to jump from the trampoline to the floor or ground when dismounting, or to jump onto the trampoline when mounting. Do not use the trampoline as a springboard to other objects. Do not jump from other objects, buildings, or surfaces, onto the trampoline, or into or over the trampoline enclosure.
- Avoid bouncing too high or for too long, make regular breaks.
- Stay low to control your bounce and repeat landing in the center of the trampoline. Always control your bounce. Control is more important than height.
- Do not attempt or allow somersaults. Landing on the head or neck can cause serious injury, paralysis, or death, even when landing in the middle of the bed.
- No more than one person is allowed to use the trampoline at a time. Collision hazard: multiple jumpers increase the chances of loss of control and this can result in serious injury.
- Misuse or abuse of the trampoline is dangerous and can result in serious injury.
- Glasses, jewellery and similar objects should be taken off before entering the trampoline. Empty your pockets and keep your hands free when jumping. Always jump on the middle of the jumping mat.
- Do not sit on the trampoline safety pad and do not stand on the edge while another person is jumping.
- Keep small children away from the trampoline while others are bouncing on it, because the edge can move in and out vigorously.
- Trampoline should be placed on a level grass surface or soft surface such as sand or bark. Do not use trampoline on hard surfaces as asphalt, concrete or other similar surfaces. Do not place trampoline around swimming pools, swings, slides, climbing walls etc.
- Do not use the trampoline in windy weather. If you are using a safety net, remove and store it for better weather conditions.
- Remove all hard objects around and under the trampoline. There should be no objects – such as fences, roofing, tree branches, laundry ropes, electrical cables etc. – anywhere near or above the trampoline. Clear the surroundings for at least 2 metres in every direction.
- Ensure there is 6 meters free head space above the trampoline.
- Each modification made to the trampoline must be approved by the manufacturer.
- When moving the trampoline, disassemble it in reverse order of assembling. Move to desired location and re-assemble according to these instructions.
- In our commitment to customer satisfaction and safety, please check our website regularly for important customer updates and all trampoline specifications.
- For additional information concerning the trampoline equipment, please contact the manufacturer.

## 2. TRAMPOLINE PARTS

	Gallus 10 ft / 305 cm	Gallus 12 ft / 366 cm	Gallus 14 ft / 427 cm	Gallus 480 cm
--	--------------------------	--------------------------	--------------------------	------------------

		Gallus 10 ft / 305 cm	Gallus 12 ft / 366 cm	Gallus 14 ft / 427 cm	Gallus 480 cm	
<b>Part A*</b>	Frame part with T-socket	1 pc	1 pc	1 pc	1 pc	
<b>Part B</b>	Frame part with socket	3 pcs	3 pcs	3 pcs	4 pcs	
<b>Part C</b>	Frame part without socket	4 pcs	4 pcs	4 pcs	5 pcs	
<b>Part D*</b>	Leg extension part	8 pcs	8 pcs	8 pcs	10 pcs	
<b>Part E</b>	Trampoline leg	4 pcs	4 pcs	4 pcs	5 pcs	
<b>Part F*</b>	Junction part	7 pcs	8 pcs	8 pcs	10 pcs	
<b>Part G*</b>	Top frame part - short	3 pcs	4 pcs	4 pcs	5 pcs	
<b>Part H</b>	Top frame part - long	4 pcs	4 pcs	4 pcs	5 pcs	
<b>Part I</b>	Safety pad	1 pc	1 pc	1 pc	1 pc	
<b>Part J</b>	Safety pad elastics	16 pcs	16 pcs	16 pcs	20 pcs	
<b>Part K</b>	Springs	64 pcs	80 pcs	96 pcs	100 pcs	
<b>Part L</b>	Jumping mat	1 pc	1 pc	1 pc	1 pc	
<b>Part M</b>	Spring tool	1 pc	1 pc	1 pc	1 pc	
<b>Part N</b>	Pin for fixing leg extension	8 pcs	8 pcs	8 pcs	10 pcs	

### Safety net assembly parts

<b>Part O</b>	Net pole with PVC sleeve	7 pcs	7 pcs	7 pcs	9 pcs	
<b>Part P</b>	Screw for net pole	9 pcs	9 pcs	9 pcs	11 pcs	
<b>Part Q</b>	Safety net elastics	16 pcs	16 pcs	16 pcs	20 pcs	
<b>Part R</b>	Enclosure door with safety net	1 pc	1 pc	1 pc	1 pc	
<b>Part S</b>	Net rope I. - 5 mm	1 pc	1 pc	1 pc	1 pc	
<b>Part T</b>	Net rope II. - 3 mm	1 pcs	1 pc	1 pc	1 pc	
<b>Part U</b>	Top PVC skirt	1 pc	1 pc	1 pc	1 pc	
<b>Part V</b>	Top skirt rope - 3 mm	1 pc	1 pc	1 pc	1 pc	
<b>Part W</b>	Bottom PVC skirt	1 pc	1 pc	1 pc	1 pc	
<b>Part X</b>	Elastic rope	/	1 pc	1 pc	1 pc	
<b>Part Y</b>	Shoe mat	1 pc	1 pc	1 pc	1 pc	
<b>Part Z</b>	Ladder	1 pc	1 pc	1 pc	1 pc	
<b>Part E1</b>	Clamp	4 pcs	4 pcs	4 pcs	5 pcs	
<b>Part E2</b>	Clamp screw	8 pcs	8 pcs	8 pcs	10 pcs	

## Gallus 10 ft specific parts

Some parts come in different form with the Gallus 10 ft set. Therefore, assembly steps marked with \* have specific instructions, which are presented on page 12.

Gallus  
10 ft / 305 cm

### Trampoline parts\*

<b>Part A1</b>	Triangular frame part with double socket	1 pc	
<b>Part D1</b>	Extra leg extension part – door	2 pcs	
<b>Part F1</b>	Extra junction part – door	1 pc	
<b>Part G1</b>	Extra top frame part – door	1 pc	

## 3. ASSEMBLY AND INSTALLATION

We recommend at least two people to assemble the trampoline. Use gloves to protect your hands from pinch points and sharp points during assembly. Do not apply excessive force during assembly that will cause damage to the product.

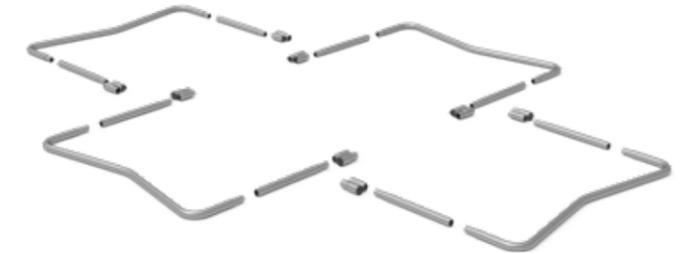


**IMPORTANT:** The specific steps in the assembly process vary depending upon the size of the trampoline. When assembling **Gallus 10 ft**, follow the specific instructions for steps marked with \*. Additional instructions for this model are presented in **next steps of the manual**.

### Assembling the frame



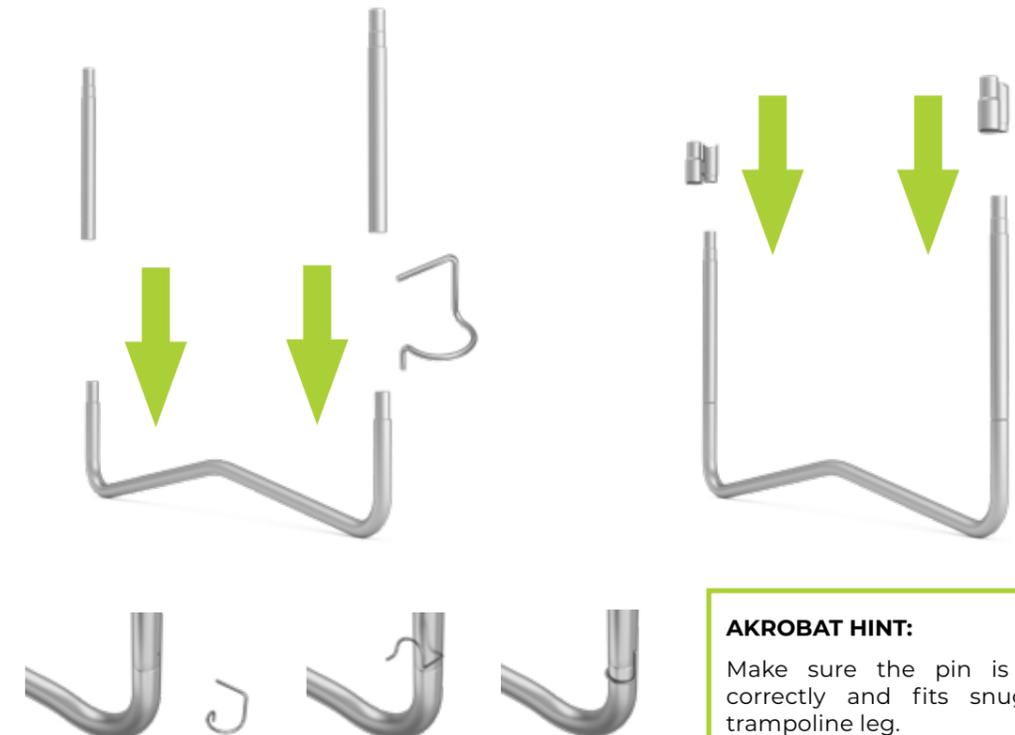
Place the trampoline frame (parts D, E and F) flat on the ground. This way you will have a better overview.



Place the leg extensions on the trampoline legs (part D into part E).

Next, add the junction part to the leg extension (part F and part D). The part with closed bottom is the part where the safety net poles will be set.

Lock the bottom of the extension and the leg of the trampoline with the pin (part N) that came with the kit. Repeat the procedure on all legs of the trampoline.



#### AKROBAT HINT:

Make sure the pin is positioned correctly and fits snugly to the trampoline leg.

3\*

Continue by joining the frame legs with the frame parts – start with the frame part with T-socket (as shown on the image).

Make sure the free part of the junction part is turned to the outside of the frame circle. Rotate the leg extension until the AkroClick system clicks together to form a solid connection and the leg can't come out anymore.

Continue assembling the frame, alternating the frame parts with and without sockets to form a circle.



**Important:**

The trampoline legs could sometimes be slightly tight to fit – it is intended this way to serve as additional strength for the trampoline.

**AKROBAT HINT:**

For easier assembling of the frame parts apply some grease for bearing to all junctions.

The frame of your trampoline is now assembled and you can place it on the desired location.

## 4. PREPARING OF FOUNDATION AND ANCHORING OF TRAMPOLINE

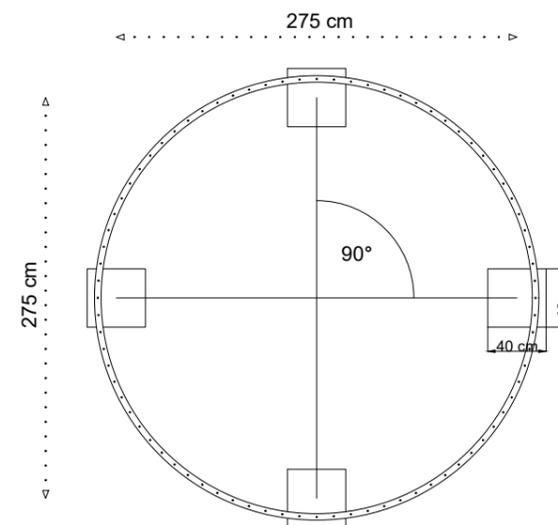
### Preparing foundation

4

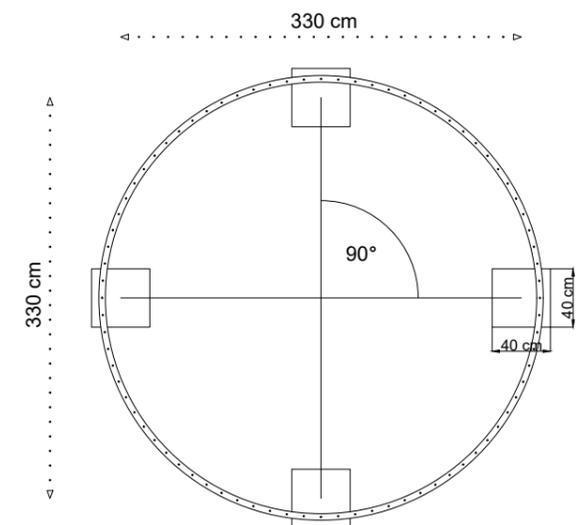
Before placing trampoline to the final location concrete foundations must be prepared. If concrete surfacing already exists you must ensure that impact attenuating surfacing is properly placed on the entire impact area (look at page 23).

Concrete foundations should be prepared as shown on pictures below (according to the dimension of your trampoline). We recommend to prepare foundations in front, before installation of trampoline, so that concrete is completely dry once you start fixing your trampoline. The individual concrete foundation should be of dimensions 40x40x40 cm.

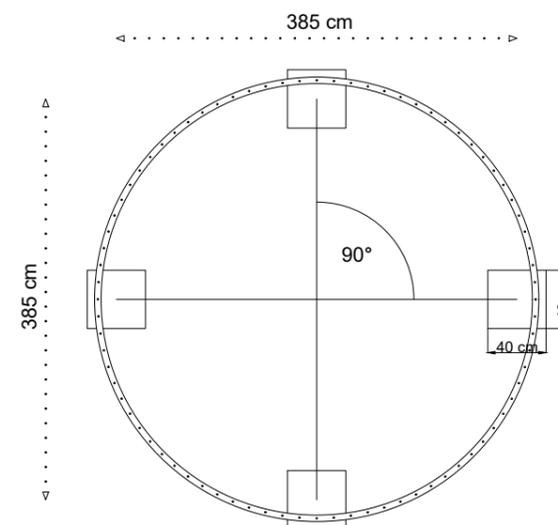
10 FT



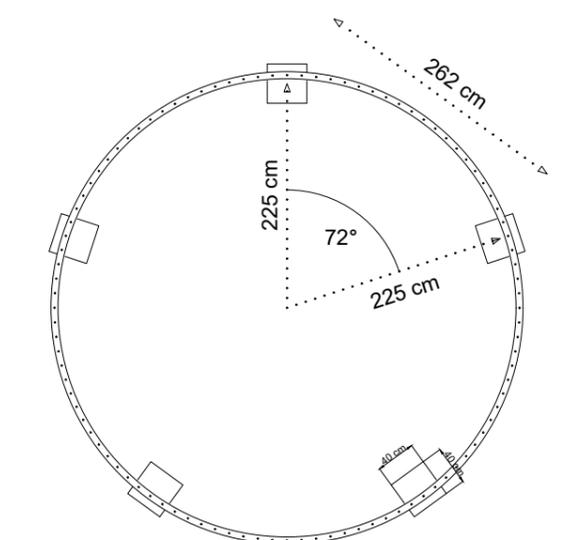
12 FT



14 FT



480 CM



**AKROBAT HINT:**

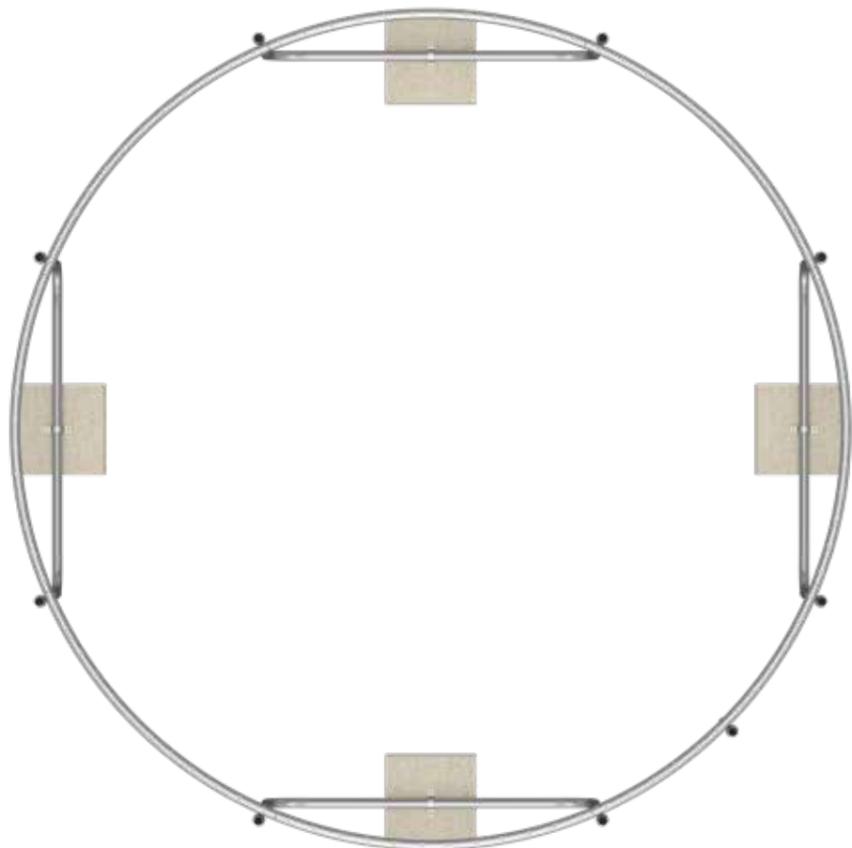
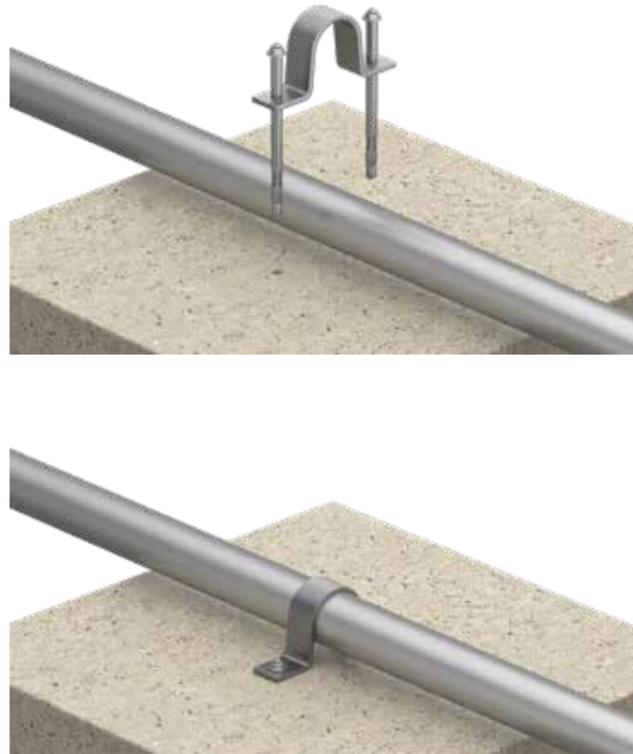
The dimension on each sketch shows the center distance between the concrete foundations.

## Anchoring

- 5** Place the assembled trampoline frame to the position so that concrete foundation are beyond each trampoline leg. Fix the trampoline leg with enclosed pipe clamps which you fasten in the concrete with enclosed screws (anchor bolt). Repeat the same procedure with all trampoline legs.

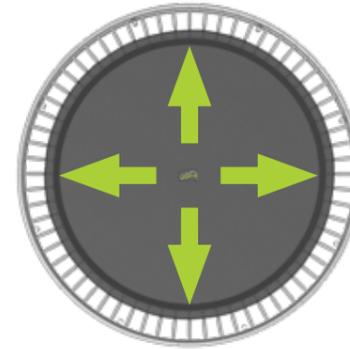


Concrete foundation:  
40 x 40 x 40 cm



## Fitting the mat and installing the springs

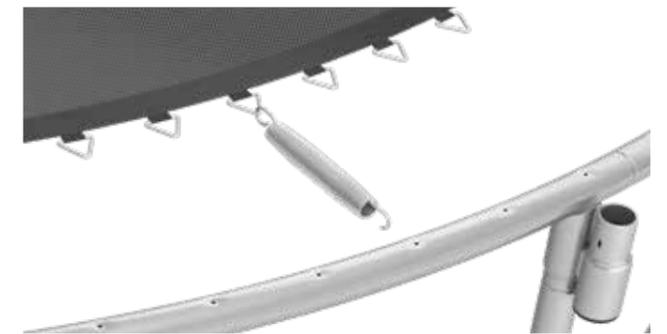
- 6** Lay the mat flat inside the frame. Make sure the logo is facing upwards. In order to make the installation of the jumping mat easier, locate the four rings lying directly across each other like clock positions: 3, 6, 9 and 12, and attach four springs on these locations first. Then continue by attaching springs to every eighth ring, followed by every fourth and so on until all springs are attached.



During assembly it may look like the mat won't fit. It will however stretch to the correct size when you finish attaching all springs and this may take a little force.

### AKROBAT HINT:

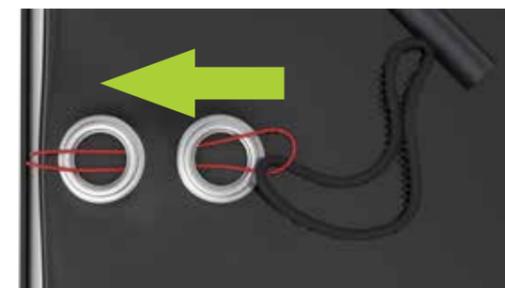
Springs can be hard to attach, you will need a little force. Help yourself by using one spring to pull another towards the frame holes. If your kit includes a spring tool, use it. Do not forget to wear gloves!



**Important:** Be sure all spring hooks are well attached to the frame.

## Attaching the frame pad

- 7** Lay the frame safety pad on top of the trampoline with the eyelets facing up. Insert the elastic toggles through the eyelets so the loop end of the tie faces outwards and the toggle end is on the inside.



Flip the frame pad over and pull the elastic band around the frame. Insert the toggle into the loop, then rotate the toggle inwards to secure it. Repeat with all frame pad elastics.



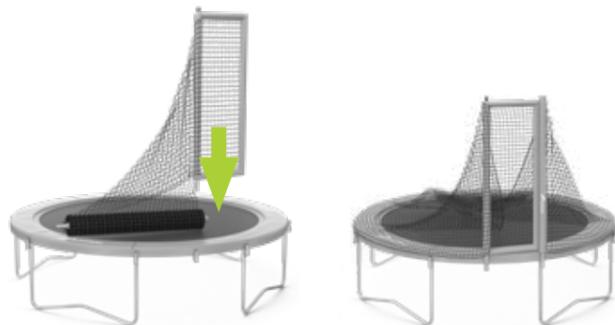
**Important:** The frame pad must cover the entire frame and all springs.



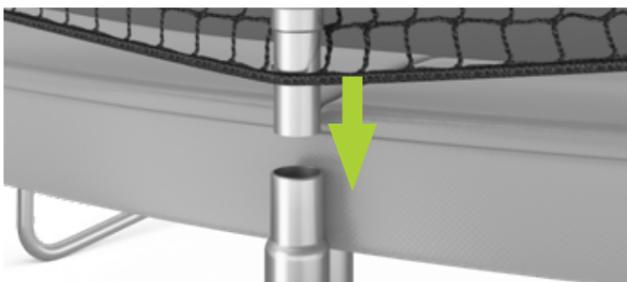
## Installation of the safety net

**8\*** Start assembling the safety net by inserting the enclosure pole attached to the door (Part R) into the frame part with T-socket.

Insert the bottom part of the door and start unrolling the safety net around the mat. Make sure the net is not twisted. After unrolling the entire net, insert the final pole in the socket next to the door - be sure to close the door on the inside of the trampoline before inserting the last pole.



**9** Start inserting the first pole left from the door. Keep the bottom edge of the net stretched before inserting the next enclosure pole. Take the net near the door and pull tightly towards the first pole before inserting the pole through the net and into the socket.



**10** Continue by inserting all of the enclosure poles through the netting into the sockets, all the way stretching the bottom edge of the net, in order to make sure that the safety net goes tightly around the trampoline.

**AKROBAT HINT:**

If you find the netting too short or too long towards the end, adjust the entire netting starting from the door towards the last pole.



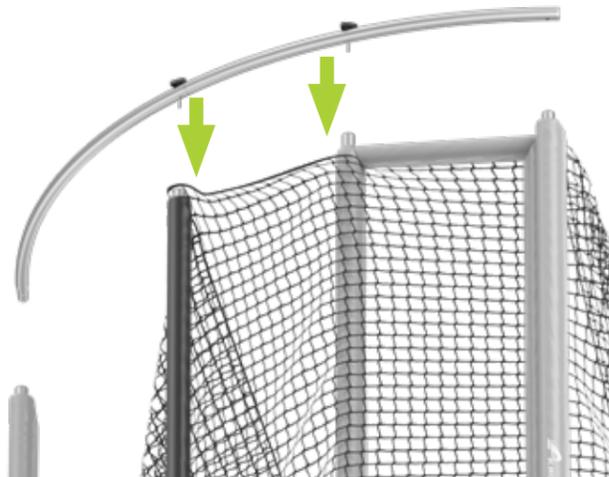
**11\*** After installing all the poles start assembling the top frame. Take the shorter top frame part with a hole in the middle (Part G). This pole should be attached above the door and tightened with the connector screw into the top of the enclosure pole.

Continue by attaching two top frame parts together, then taking a connector screw and tightening it into the top of the enclosure pole.



**Important:**

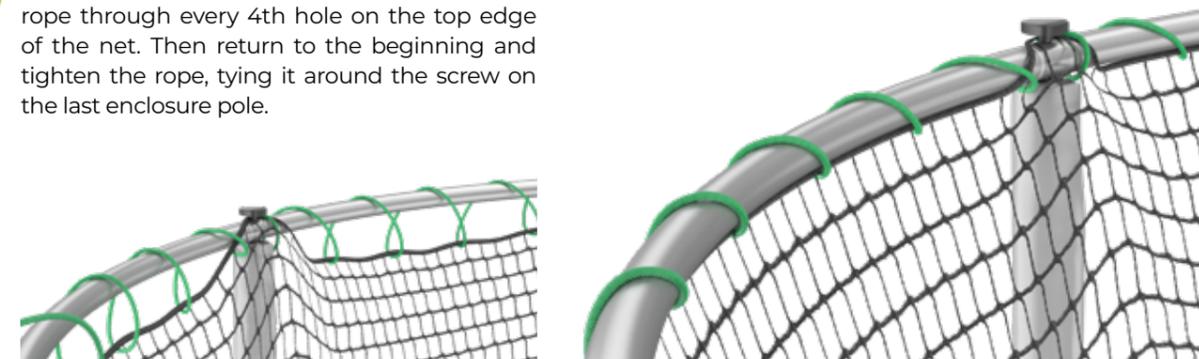
There are two sizes of top frame parts - alternate them according to the frame legs above which the longer top frame parts should be placed.



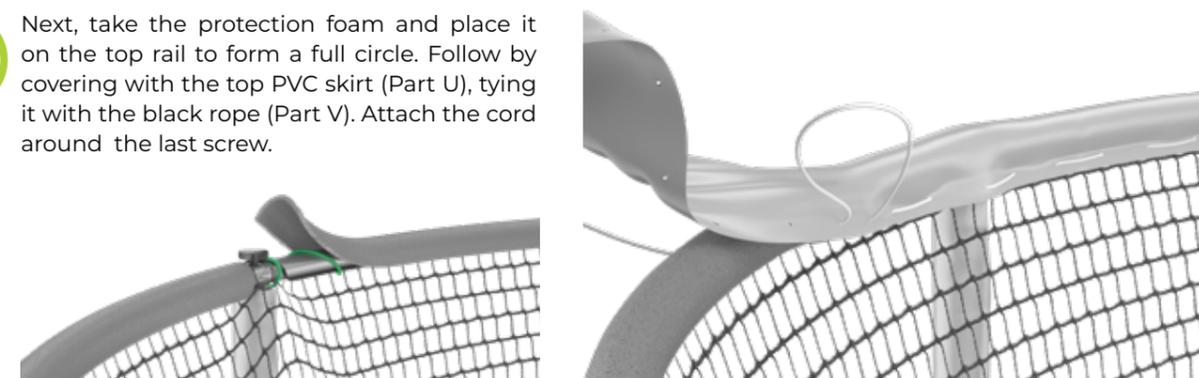
**12** Now hang the top edge of the net around the connector screws. In order to come all the way around the frame stretch the netting the same way as while attaching the bottom part.



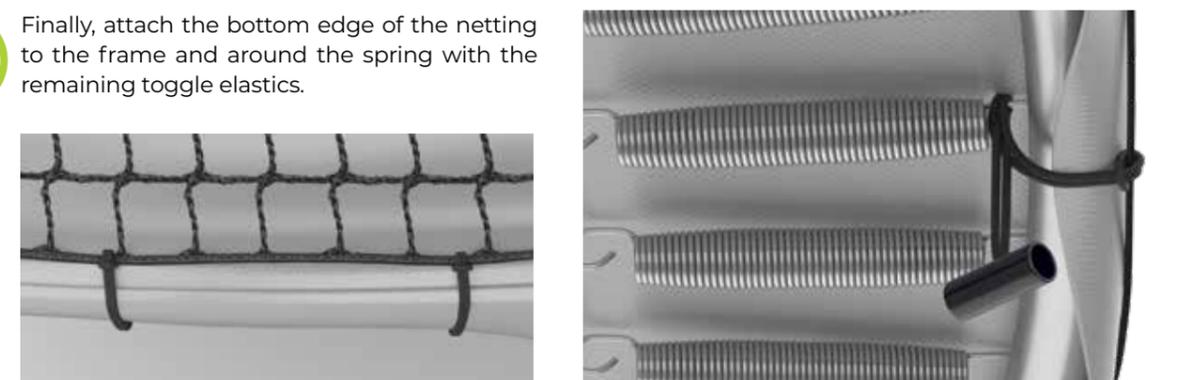
**13** Take the black 5 mm (part S) rope and web it loosely around the top rail and the net. Web the rope through every 4th hole on the top edge of the net. Then return to the beginning and tighten the rope, tying it around the screw on the last enclosure pole.



**14\*** Next, take the protection foam and place it on the top rail to form a full circle. Follow by covering with the top PVC skirt (Part U), tying it with the black rope (Part V). Attach the cord around the last screw.



**15** Finally, attach the bottom edge of the netting to the frame and around the spring with the remaining toggle elastics.



16\*

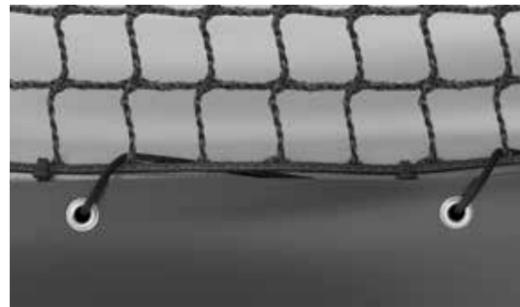
The final step of the trampoline installation is attaching the bottom PVC skirt (part W) around the frame of the trampoline and anchoring the trampoline to the ground.

Start by attaching the skirt with the Velcro around the frame under the door.



17

Then take the black cord (part T) and attach the top of the skirt to the net through the holes on the net and the eyelets on the PVC skirt, starting right from the door.



At the end, secure the bottom part of the PVC skirt with the remaining elastic cord and tie it around the legs so as to prevent the skirt from moving.



18

Place the ladder and the shoe mat under the door and you are all set to jump!



### Instructions specific for Gallus 10 ft

3\*

After assembling the trampoline legs, continue by joining the legs with the frame parts. Start by adding the triangular frame part with double junction part (part A1 to part F1) to the frame and continue with adding the leg extension (part F1 to part D1). This is the part where the safety net pole will be set. Make sure the free part of the junction part is turned to the outside of the frame circle.

Continue assembling the frame, alternating the frame parts with and without sockets to form the frame circle.



Continue by fitting the jumping mat and attaching the frame pads as described on the previous pages.

### Installation of the safety net

8\*

Start assembling the safety net by inserting the enclosure pole attached to the door into the triangular frame part with T-socket.

Insert the bottom part of the enclosure door and start unrolling the safety net around the mat. Make sure the net is not twisted. After unrolling the entire net, insert the final pole in the socket next to the door.



**Important:**

Be sure to close the safety net door on the inside of the trampoline before inserting the last pole into the junction part.



Continue with step no. 9 as described on the page 12.

11\*

After installing all the poles, start assembling the top frame. Attach two top rail poles (part G1) together, take a connector screw (part P) and tighten the connector screw into the top of the enclosure pole.

One of the top rail poles has an additional through-hole to accommodate the door (part D1). This pole should be attached above the door and tightened with the connector screw into the top of the enclosure pole.



Continue by attaching two top frame parts together, then taking a connector screw and tightening it into the top of the enclosure pole.



**Important:**

There are two sizes of top frame parts - alternate them according to the frame legs above which the longer top frame parts should be placed.

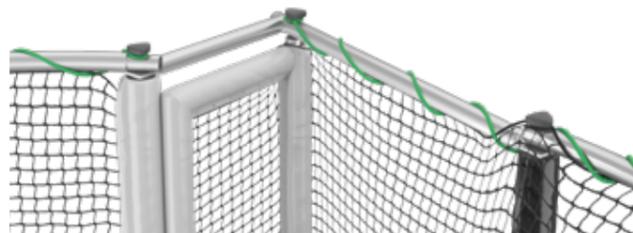


Continue with step no. 14.

14\*

After fixing the top of the safety net with the rope, take the protection foam and place it on the top rail to form a full circle.

Follow by covering with the pvc skirt, starting above the door, and tying it with the black cord as shown in the image.



## Attaching the PVC skirt

16\*

The final step of the installation is attaching the skirt around the frame of the trampoline.

Start by attaching the skirt to the frame under the door. Take the short part of the trampoline skirt and put one of the two extra leg extensions in the sleeve and insert it into the frame socket.

Then take the second black cord and attach the top of the skirt to the net through the holes on the net and the eyelets on the PVC skirt. After attaching the skirt all around the trampoline, put the second leg extension under the door in the PVC sleeve and insert it into the frame socket.



## CONGRATULATIONS!

**Your Akrobat trampoline is now ready to be used. Enjoy!**

If this is your first trampoline, we advise you to start by learning the basic jumps described in this manual.

## 4. TRAMPOLINE MAINTENANCE

Check your trampoline before each season thoroughly – particularly the frame, frame pad, springs, jumping mat and safety net. We advise regular check-ups during the season as well. In contrary, damaged parts could be overlooked, which may result in severe accidents or injuries.

- All parts are well attached.
- All springs are well secured to the frame and the rings on the jumping mat.
- The trampoline has no damages, such as rips, holes, sharp, twisted or broken parts. If you notice any damage, change the parts immediately.
- Check the safety net and the poles for potential damages and replace the safety net every 5 years.

For the best maintenance of your trampoline, also make sure no animals are allowed on the trampoline as they could damage both the frame pad and the jumping mat.

The trampoline should be disassembled and withdrawn from use at once in case of any damage or missing parts until the defects are repaired or parts replaced.

Extreme weather conditions can impact the trampoline materials, therefore follow these recommendations:

- Disassemble the safety net in case of strong wind and weigh the trampoline down. Store the safety net in a safe place.
- Remove the jumping mat during winter season as the weight of the snow could damage the mat.
- Protect the trampoline from direct heat, fire, sparks and fireworks.
- Protect your trampoline from heavy rain and snow as well.

### Cleaning the trampoline:

All Akrobat trampoline mats and frame pads are made of durable high-quality materials and should not be cleaned with any aggressive cleaning products! Trampoline surfaces are best cleaned with mild soapy water and thoroughly rinsed with water afterwards.

**Remember, the trampoline should only be used by one person at the time!**

**Maximum user weight is defined by the size of the trampoline:**



<b>10 ft / 305 cm</b>	100 kg / 220.5 lbs
<b>12 ft / 366 cm</b>	130 kg / 286.6 lbs
<b>14 ft / 427 cm</b>	130 kg / 286.6 lbs
<b>480 cm</b>	150 kg / 330.6 lbs

**PLEASE KEEP THIS MANUAL FOR LATER USE.**

## 5. TRAMPOLINE ACCESSORIES

### Akrobat trampoline weather cover

Providing year-round maximum protection from damage caused by weather and debris, Akrobat trampoline cover increases the lifespan of your trampoline and adds durability for countless jumping moments. It is made of UV-resistant high-quality PVC and available for all sizes and shapes of Akrobat trampolines.



### Akrobat PVC protectant spray

All weather conditions and UV-radiation PVC trampoline protectant spray leaves an enduring dirt resilient finish, keeping PVC surfaces clean of soil, sweat, body oils and other. It will protect your frame pad from UV rays and extend the lifetime of PVC trampoline parts. It is safe to use on all PVC parts.

### Akrobat trampoline socks

Durable trampoline socks with high quality grips ensure a higher level of safety. The traction material used on the soles of the socks provides friction that reduces sliding and can decrease the likelihood of accidents. In case of numerous users, the socks also help control the spreading of microbes which can be exchanged between bare feet.



## 6. JUMPING INSTRUCTIONS

Each jumper must start by learning slow and controlled jumps. Safe landings are the base of trampoline jumping skills and are important to learn at the beginning. Lack of these skills may result in severe injuries.

Both jumper and instructor should keep in mind that steady balance at each jump represents the base of successful trampoline jumping.

**The stopping technique is equally important as jumping.** Correct stopping represents one of the most important safety precautions in trampoline jumping. When losing control of the jump and/or balance the jumper has to react quickly to prevent injuries. In order to achieve this, the jumper should simply bend his knees before landing on the jumping mat. This is the safest way to stop the jump and prevent accidents.

While learning and training trampoline jumps, it is advised to have a persons standing around the trampoline in order to help the jumper if needed. Trampoline jumping is a physical strain and shouldn't last too long. A tired jumper can easily succumb to errors in jumping thus highly increasing risk of injury.

High trampoline jumps are considered advanced jumps and should not be allowed to inexperienced jumpers. It is extremely important to be sure that the height of the jump corresponds to the experience of the jumper.

### PLEASE NOTE:



Beginners should learn the basic body positions and practice the basic bounces described in this manual.



To learn how to balance and jump, stand in the middle of the jumping area and bounce softly up and down to control the movement. Increase the intensity gradually, returning to the same position on the jumping mat with each bounce.



Focus on the jumping mat when jumping, failing to do so may quickly result in losing balance and falling.

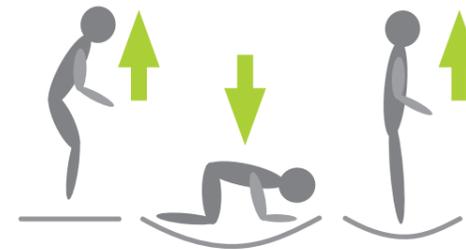
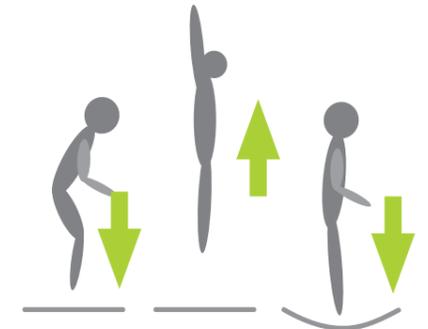


Do not perform somersaults without supervision! Somersaults should be carried out only by experienced jumpers under supervision of an expert and using appropriate safety measurements.

## 7. BASIC TRAMPOLINE JUMPS

### THE JUMPING JACK:

1. Start from a standing position with feet in shoulder width, head up and eyes on the trampoline mat.
2. Swing your hands forward, above your head and back in a circular motion.
3. Bring your feet together in mid-air and point your toes.
4. Land back on the center of the mat with your feet in shoulder width (the same as the starting position).

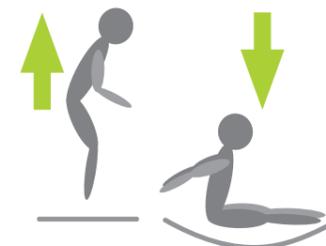
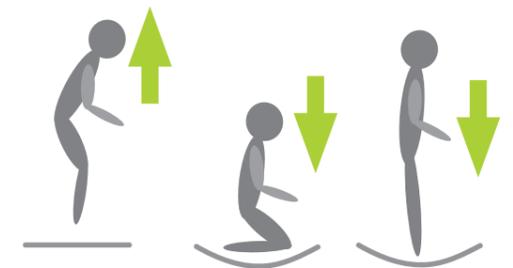


### THE FRONT DROP:

1. Start by softly bouncing up and down a few times.
2. Jump upwards and land with your hands and knees forward.
3. Push yourself off with your hands and jump back to the upright position.

### THE PRAYING MANTIS:

1. Start with a low bounce.
2. Land on your knees in shoulder width, keeping your back straight and keep your arms stretched out to maintain balance.
3. Bounce back to the starting position by using the bounce momentum and swinging your arms upwards.

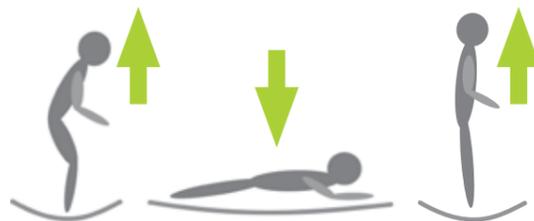


### BOTTOM BOUNCE:

1. Start with a basic starting position. Jump up, aiming to the center of the jumping mat.
2. Land with your legs stretched in front of you, with hands on both side of your hips and keep your back straight
3. Push yourself up with your hands to rebound to the starting position.

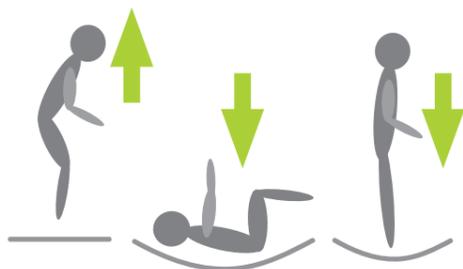
### THE PANCAKE DROP:

1. Start off with a soft, low jump upwards.
2. Let yourself fall on your front, placing your hands on the jumping mat in front of you.
3. Push yourself up to the starting position.



### THE TURTLE DROP:

1. Start with a soft upwards jump.
2. Land on your back, keeping your chin close to your chest and your knees bent. Keep your chin towards your chest as you land.
3. Kick your legs forward in order to jump up and land in the starting position.



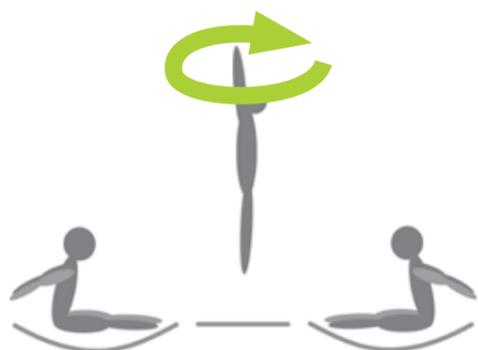
### THE ROLLING STONE:

1. Start from the front drop position and push to the left or right with your arms to start turning.
2. Turn your head and shoulders in the direction that your body is turning.
3. Keep your back parallel with the jumping mat and your head straight.
4. Return to the lying position to finish the jump, lying in the opposite direction as at the beginning.



### THE FLYING BALLERINA:

1. Start with the sitting position.
2. Jump and turn your head left or right and swing your hands in the same direction to turn in the air.
3. Follow the motion with your hips to complete the turn.
4. Land in the sitting position to complete the jump.



## IMPORTANT!

## FLOOR MATERIAL IN RELATION OF FALL HEIGHT AND FREE ZONE

For this trampoline, a critical fall height of less than 1500 mm is assumed.

The free-fall space must comply with the table below.

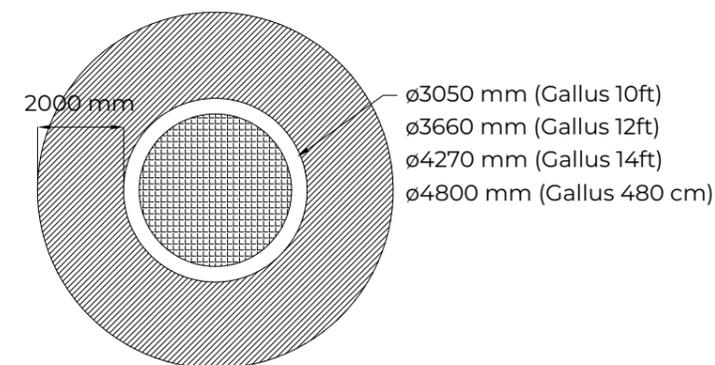
MATERIAL	DESCRIPTION	MINIMUM DEPTH	MAXIMUM FREE HEIGHT OF FALL
Turf/topsoil	-	-	100 cm*
Bark	20-80 mm particle size	30 cm	300 cm
Woodchip	5-30 mm particle size	30 cm	300 cm
Sand or gravel	0,25-8 mm grain size	30 cm	300 cm
Other materials	As tested according to standard EN 1177		

\*Turf as well as having aesthetic appeal also has some useful impact attenuating properties. Experience has shown that, if well maintained, it is normally effective for fall heights up to 1 m and can be used without the need to conduct a test. For fall heights above 1 m, the performance of turf as an impact attenuating surfacing is dependent upon local climatic conditions. Therefore, as there are significant regional variations in climate throughout Europe it is advised that guidelines are given at a national level.

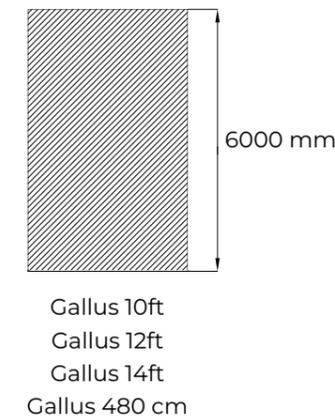
### Required space around and above the trampoline:

#### FREE SPACE AROUND THE TRAMPOLINE

(see the table for impact absorbing ground material)



#### FREE SPACE ABOVE THE JUMPING MAT



You now master the basic jumps and are ready to jump even higher!

**But remember to always stay in control of your jumps.**

**ENJOY IN PURSUING YOUR PASSION FOR JUMPING!**



# MAIN ANNUAL INSPECTION REPORT



Purpose: The main inspection shall be carried out in accordance with manufacturer's instructions on maintenance in order to ensure the level of safety of the trampoline, its base, supporting structure and parts of the trampoline (e.g. wear and possible overall changes in the safety of the trampoline caused by improper changes or repair).

Failure to record regular inspections will result in discontinuing the validity of the trampoline warranty and the manufacturer's liability for any accidents which may occur.

Examination Period: at least once a year.

Reviewer: An authorized person by the manufacturer or an expert approved by the manufacturer.

REVIEWED ELEMENTS	YES	NO
<b>A. Trampoline base inspection</b>		
Visual inspection of the trampoline base: The trampoline is stable and on a levelled surface.		
<b>B. Trampoline construction inspection</b>		
Visual inspection of the metal construction		
Inspection of all structural elements and junctions: connecting elements, legs, rails, sockets, springs...		
Conformity of the structural elements with the design check-up		
Condition of PVC and textile parts: frame pad, safety net, skirt and weather cover check-up		
<b>C. Jumping mat inspection</b>		
Visual inspection of the jumping mat		
<b>D. PVC parts inspection</b>		
Visual inspection of PVC parts: frame pad, safety net, skirt and weather cover check-up		
Repair or replacement of damaged parts		
<b>E. Overview of safety instructions for the trampoline</b>		
<b>F. Remarks and observations</b> (any defects or damages must be defined and recorded in this field)		

Date and hour:

Inspected by:

Trampoline is / is not suitable

Signature



# PASSION FOR JUMPING